

Licht an

T.: Stephanie Schwenkenbecher,
Janosch Kessler
M.: Janosch Kessler

$\text{♩} = 120$ $\text{♩} = \text{♩} = \text{♩}$ (triplets)

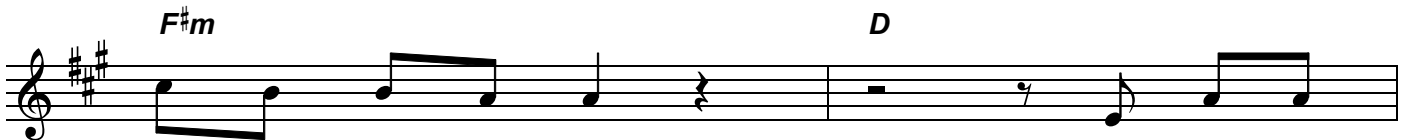
Str.



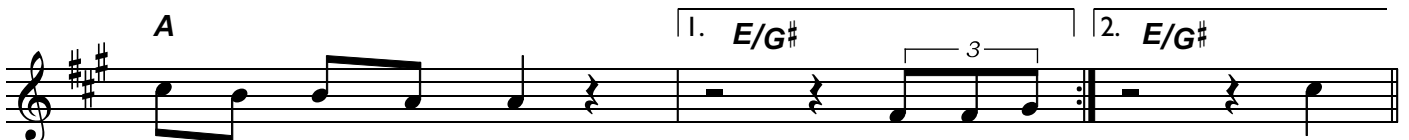
1. Ich hän-ge fest in ei-nem Film, den ich nie se-hen woll-te, den ich nicht
mich auf ei-nem Weg, den ich nicht ge-hen woll-te und auch nicht
3. Ich stei-ge aus aus die-sem Film, den ich nie se-hen woll-te, den ich nicht
weg von die-sem Weg, den ich nicht ge-hen woll-te und auch nicht



dre - hen woll - te, den es nicht ge - ben soll - te und drü - cke
se - hen woll - te, den ich nicht wä - len soll - te und den ich
dre - hen woll - te, den es nicht ge - ben soll - te und hal - te
se - hen woll - te, den ich nicht wä - len soll - te und schal - te



im - mer wie - der play und es tut
im - mer wie - der geh und es tut
den Pro - jek - tor an, da - mit ich
al - le Lich - ter an, da - mit ich



im - mer wie - der weh. 2. Ich fin - de Licht
im - mer wie - der weh. 4. Ich ge - he
an - dres se - hen kann.
mei - nen Film drehn kann.

Refr.



an, Film aus, ich will aus die - sem Film hier raus. Licht
an, Film aus, ich will aus die - sem Film hier raus. Licht



an, Film aus, ich will aus die - sem Film hier raus. Licht
an, Film aus, ich denk mir neu - e Fil - me aus.